

Reformierte Kirchgemeinden  
Brienz, Meiringen, Innertkirchen, Gadmern, Guttannen

## Besser als die Dachterrasse des Mailänder Doms

Doch doch, auch Sie gehen in die Kirche!

In den Ferien, in jenem Städtchen in Italien, in jene Kirche dort an der Piazza Centrale. Man nimmt seinen Hut ab. Öffnet die schwere Türe. Geht hinein und wird sogleich beeindruckt vom Wechsel der Atmosphäre und der Ruhe des Raumes.

Oder die Kapelle am Wanderweg im Wallis – Sie werden nicht daran vorbei gehen.

Und für den Dom in Mailand zahlen Sie sogar Eintritt (ich empfehle Ihnen übrigens das Ticket mit Zugang zur spektakulären Dachterrasse).

Wenn Sie sich vorgängig etwas über Kirchenbau schlau gemacht haben, über Baustile und Epochen, über die Gestaltungsprinzipien dieser Räume und wenn Sie darüber hinaus noch die eine oder andere biblische Geschichte kennen, dann wird Ihr Besuch doppelt so interessant werden – man sieht ja bekanntlich nur, was man schon kennt. Und vielleicht wollen Sie gar einmal einen Gottesdienst besuchen, wenn Sie in den Ferien sind? Tun Sie das! Auch wenn Sie nicht alles verstehen – Sie werden beeindruckt sein. Und wer schon einen griechisch-orthodoxen Gottesdienst erlebt hat, wird noch lange davon berichten...

Aber glücklicherweise leben wir hier in einer sehr schönen Gegend. Da wollen die meisten im Sommer gar nicht verreisen. Sie müssen dennoch nicht auf neue kirchliche Erlebnisse verzichten. Besuchen Sie doch einmal einen Gottesdienst einer Gemeinschaft, einer Konfession oder einer Religion, die Sie nicht so kennen. Eine katholische Messe. Ein freikirchlicher Gottesdienst. Oder vielleicht einen buddhistischen Vortrag. Seinen Horizont kann man auch zu Hause erweitern, dafür braucht man nicht in die Ferien zu fahren.

Natürlich bedingt dies Offenheit. Sie werden dafür mit neuen Aspekten von Religiosität belohnt. Können neue Zugänge zu Gott entdecken. Werden bereichert von neuen

Gedanken. Oder erkennen vielleicht, was Ihnen an Ihrem Glauben fehlt. Gott zeigt sich auf so vielfältige Weise – da gibt es keine Gemeinschaft, die dieser Weite ganz gerecht werden kann.

Aber Vorsicht: Dies ist kein Sightseeing. Sie werden auf Menschen treffen, die den Glauben ernsthaft leben. Das bedingt Ihren ganzen Respekt und Ihre Rücksichtnahme. Respekt bedeutet auch, dass Sie die Feier innerlich mitfeiern, das darf durchaus kritisch sein, aber nicht einfach als Tourist. Gleichzeitig dürfen Sie erwarten, dass auch Ihnen respektvoll begegnet wird. Und wenn Ihnen jemand erklären will, wie Sie zu glauben haben, dann müssen Sie nicht diskutieren. Sie können aber vielleicht fragen: «Wie ist es gekommen, dass Sie glauben, wie Sie jetzt glauben?» Sie werden staunen, auf welche Lebensgeschichten Sie treffen, und vielleicht können Sie ja auch von sich erzählen. Manchmal ist es auch gut, bei der Gemeinschaft vorgängig zu fragen, ob Sie eine ihrer Feiern besuchen dürfen.

Dies ist Ihnen alles zu abenteuerlich? Sie dürfen durchaus Ihren Dorfpfarrer um eine Einschätzung bitten. Oder besser noch, Sie machen etwas, was Sie schon lange nicht mehr gemacht haben: Sie besuchen den reformierten Gottesdienst am Sonntag in Ihrer Kirche. Sie werden staunen, wie Sie mit vielen neuen Eindrücken und Gedanken nach Hause gehen werden. Fast so, als ob Sie in den Ferien gewesen wären.

Martin Gauch, Pfarrer in Brienz

## Lichtpunkt:

### Etwas in einem anderen Licht sehen

Die Berge, die Seen, die Wiesen, der Garten – nehmen wir an strahlenden sonnigen Tagen anders wahr im Vergleich zu den gleichen Bergen, Seen, Wiesen und Gärten – an einem regnerisch trüben Tag. Was anders ist, ist das Licht in dem wir die Natur wahrnehmen.

Licht spielt eine wesentliche Rolle. Schönheiten der Natur unter Wasser treten anders in Erscheinung wenn sie beleuchtet werden. Eine künstliche Lichtquelle ist nötig, da die Farben sonst nicht wahrgenommen werden können. Es würde trist erscheinen und in einem weniger farbenfrohen Erscheinungsbild erscheinen.

Manchmal ist es auch in der zwischenmenschlichen Beziehung wichtig, einen Menschen, eine Situation in einem anderen Licht zu sehen. Das erfordert aber Mut.

Mut über den eigenen Schatten zu springen, Mut sich vielleicht etwas Neuem zu öffnen, Mut in die Haut des anderen zu schlüpfen. Ich bin überzeugt, dass Überraschungen nicht ausbleiben werden und ich eine Situation oder einen Menschen anders wahrnehmen werde. Die Situation ist die gleiche oder der Mensch hat sich nicht verändert. Aber ich sehe das Ganze aus einem anderen Lichtblick. Es kann dazu beitragen, sich mit Begebenheiten und Menschen auseinanderzusetzen, in einem anderen Licht zu sehen und so einen Blick für das Gute und das Schöne zu schärfen.

So dürfen wir als Christen Menschen und Situationen im Lichte unseres Schöpfers und Gottes anders einordnen und wahrnehmen.

Hans M. Tontsch, Pfarrer in Brienz

Denn bei dir ist die Quelle des Lebens, und in deinem Licht sehen wir das Licht.

Psalm 36,9



Foto: sturnus99\_pexels

#### Brienz

##### Gottesdienste im Freien

Wir freuen uns mit Ihnen im Juli verschiedene Gottesdienste unter freiem Himmel zu feiern.....

– weiter auf Seite 16

#### Meiringen

##### Rufenen Berggottesdienst mit Taufen

Am 7. Juli mit Pfarrerin Petra Walker und dem Geschwisterpaar Egger.....

– weiter auf Seite 17

#### Innertkirchen

##### «Hoffnungsvoll unterwegs»

Der jährliche Sommergottesdienst findet am 7. Juli vor dem Kirchgemeindehaus statt ....

– weiter auf Seite 18

#### Gadmern

##### Gottesdienst im Freien

Gemeinde-Gottesdienst am 28. Juli an Kreuzplatten-Nessental, mit Pfarrerin Marianne Nyfeler und Ländlermusik .....

– weiter auf Seite 18

#### Guttannen

##### Gottesdienst auf der Tschingelmad

Am 21. Juli mit Pfarrer Arnold Wildi und Sämti Zumbrunn, Jodeln.....

– weiter auf Seite 18

## Kirchgemeinde Brienz

www.kirchbrienz.ch



## Agenda im Juli

## Gottesdienste

## So. 7. 11.00 Oberried, Quai-Gottesdienst

Mit Pfarrer Martin Gauch und der Musikgesellschaft Oberried, mit anschliessendem Mittagessen.

## So. 7. 12.00 Alp Oltscheren, Berg-Gottesdienst

Mit Pfarrer Hans M. Tontsch, den Wendelsee-Örgeler und dem Jodlerklub Bärgecho Brienz. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Kirche Brienzwiler statt. Information zur Durchführung finden Sie auf der Internetseite www.kirchbrienz.ch unter der Rubrik «Aktuell».

## So. 14. 10.00 Brienzwiler, Gottesdienst

Mit Pfarrer Hans M. Tontsch, Lektorin Heidi Rohr und Gabriela Moser, Musik. In diesem Gottesdienst wird Gabriela Moser in das Amt als Kirchgemeinderätin eingesetzt. Taxidienst: Bitte bei Heidi Rohr, Tel. 033 951 31 80 oder 078 819 89 79 bis am Vorabend um 19.00 Uhr anmelden.

## So. 21. 11.00 Axalp Hinterburgsee, Berg-Gottesdienst

Mit Pfarrer Hans M. Tontsch. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Kirche Brienz statt. Informationen dazu finden Sie auf der Internetseite www.kirchbrienz.ch unter der Rubrik «Aktuell».

## Fr. 26. 10.00 APH EGW Brienz, Gottesdienst

Mit Pfarrer Martin Gauch und Raphaël Gogniat, Musik

## Fr. 26. 15.45 APH zumsy Birgli Brienz, Gottesdienst

Mit Pfarrer Martin Gauch und Raphaël Gogniat, Musik

## So. 28. 10.00 Brienz, Gottesdienst

Mit Pfarrer Martin Gauch, Lektorin Ursula Nydegger und Raphaël Gogniat, Musik.

## Kinder

## So. 7. 10.00 Oberried, Sonntagschule auf dem Quai

So. 8./10./12. 9.30 bis 16.00 Kinderferientage im Kirchgemeindehaus Kienholz, Auskunft: Gaby Wiessner, 078 849 94 31, gaby.wiessner@kirchbrienz.ch

## Oekumenisches Abendgebet

Jeden Donnerstag 17.30 Pfrundscheune, Abendgebet

## Stelleninserat

Infolge Wegzugs eines K UW-Mitarbeiters, sucht die Reformierte Kirchgemeinde Brienz, zur Ergänzung des Teams der Kirchlichen Unterweisung (KUW), per 1. August 2024 oder nach Vereinbarung

## eine K UW-Mitarbeiterin / einen K UW-Mitarbeiter

für Kinder der 2. bis 5. Klasse.

Sie haben Freude an der Arbeit mit Kindern und deren Eltern. Es liegt Ihnen, biblische Geschichten, Glaubens- und Lebensfragen spannend und altersgerecht zu vermitteln. Sie sind Mitglied der Evangelisch-reformierten Landeskirche und bereit, eine Fortbildung im Bereich der Kirchlichen Unterweisung zu absolvieren.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Das vollständige Inserat finden Sie auf www.kirchbrienz.ch.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen per Mail an: thomas.wiessner@kirchbrienz.ch

oder per Briefpost an: Reformierte Kirchgemeinde Brienz, Thomas Wiessner, Lauenenstrasse 24, 3855 Brienz.

## Freud und Leid im Mai

## TAUFE IN OBERRIED

26. Mia Zaya Pfister, Wellenberg  
363, Brienz

## WIR NAHMEN ABSCHIED IN BRIENZ

13. Peter Fritz Hostettler-von  
Bergen, Aenderdorgasse 22,  
Brienzwiler

14. René Mathyer, Wydi 2,  
Schwanden

17. Werner Sutz-Amacher, zumsy  
Birgli, Schwanderstrasse 22,  
Brienz

29. Wally Gilgen-Guinand, zumsy  
Birgli, Schwanderstrasse 22,  
Brienz

## Pfarramt 1:

## Pfr. Peter Mainz

Chilchgasse 1  
3855 Brienz  
Tel. 033 951 17 84  
peter.mainz@kirchbrienz.ch  
Brienz Dorf

## Pfarramt 2:

## Pfr. Hans M. Tontsch

Schwanderstrasse 48  
3855 Schwanden  
Tel. 077 421 77 05  
hans.tontsch@kirchbrienz.ch  
Schwanden - Hofstetten - Brienzwiler -  
Kienholz

## Veranstaltungen

## Ökumenische Taizé-Feier

Freitag, 26. Juli, 19.00

in der Kirche Oberried

Neu findet die ökumenische, regionale Taizé-Feier in der Kirche in Oberried statt. Wir werden viel singen, geniessen die Stille und lassen uns von kurzen Texten inspirieren. Sie sind herzlich Willkommen.

Taxidienst: Bitte melden Sie sich bis am Vorabend, um 19.00 Uhr, bei Katharina Wüthrich, unter der Nummer 078 791 05 02.



## Gottesdienste im Freien

Wir freuen uns mit Ihnen im Juli verschiedene Gottesdienste unter freiem Himmel zu feiern.

Wir starten am 7. Juli mit dem Quai-Gottesdienst mit Mittagessen in Oberried. Für beste musikalische Unterhaltung sorgt die Musikgesellschaft Oberried. Pfarrer Martin Gauch freut sich auf Ihren Besuch.



Foto: Zora Herren

Besuchen Sie den Quai-Gottesdienst in Oberried.



Foto: Zora Herren

Das Äpler-Leben finden Sie beim Berg-Gottesdienst auf der Oltscheren.

Wer lieber in die Berge fahren möchte, dem empfehlen wir, ebenfalls am 7. Juli, den Berg-Gottesdienst auf der Alp Oltscheren, mit Pfarrer Hans M. Tontsch. Kulinarisch werden Sie hier von der Alpge nossenschaft verwöhnt und musikalisch von den Wendelsee-Örgeler und dem Jodlerklub Bärgecho, Brienz. Die Alp Oltscheren erreichen Sie mit dem Auto über Meiringen Zaun, es gibt Parkplätze bei der Käseerei.



Foto: Zora Herren

Nach dem Gottesdienst beim Hinterburgsee kann gebrätelt werden.

Der nächste Berg-Gottesdienst findet am 21. Juli am malerischen Hinterburgsee an der Axalp mit Pfarrer Hans M. Tontsch statt. Wer Lust und Zeit hat, verweilt nach dem Gottesdienst mit dem selbst mitgebrachten Picknick in der schönen Bergwelt am See. Feuerstelle zum Grillieren ist vorhanden. Der Hinterburgsee ist via Schnitzlerweg zu erreichen. Gutes Schuhwerk und der Witterung angepasste Kleidung werden empfohlen.

## Gedanken zur Amtseinsetzung

Horch, ein Rufer

Jesaja 40,3

Wer zum ersten Mal nach Brienz kommt, der wird am Kreisel von farbigen Holzfiguren in Trachten und mit Schweizerfahne begrüsst.

Wer dann an der Schnäzli vorbei zur Kirche geht sieht schon von weitem eine kleine Figur auf grüner Wiese. Gut aufgestellt steht da ein Knabe wie auf einer Alm. Beide Arme erhoben. Die Hände formen einen glockenartigen Trichter. Ruft er zum Berg: Bleib oben, komm' nicht runter? Ist es ein Abendruf? Ein Alpsegen?

Diese Holzfigur ist mir schon von Anfang an aufgefallen. Sie erinnert mich an «den Rufer in Berlin», eine drei Meter hohe Bronzeplastik von Gerhard Marcks. Sie wurde im Mai 1989 in der Strasse des 17. Juni aufgestellt. Diese grosse breite Strasse endete wie in einer Sackgasse an der Berliner Mauer. Auf dem Sockel ist ein Zitat von Francesco Petrarca angebracht.

«Ich gehe durch die Welt und rufe: Friede, Friede, Friede.»

Erst kurz nach dem Fall der Mauer sah ich diese Plastik. Menschen waren auf der Mauer und tanzten. Eine wilde Menge tobte vor Freude. Ohne Blutvergiessen strömten Menschen von Ost- nach Westberlin. Zwei Jahre zuvor hatte hier Ronald Reagan gen Osten über die Mauer gerufen: Mr. Gorbatschow, tear down this wall! Lag es am «stummen Rufer» oder am Präsidenten, oder an beiden? Die Mauer fiel und es folgte eine Phase des Friedens.

Auf meiner Ordinationsurkunde stehen die lateinischen Worte: Verbi Divini Minister.  
Zu deutsch: Diener des göttlichen Wortes.

Ja, das möchte ich sein. Ein Rufer. Ein Verkündiger der Frohen Botschaft. Dass die Worte der biblischen Tradition nicht verstummen inmitten der vielen Stimmen unserer Zeit. Auch wenn es so scheint, dass wenige zuhören.

Die Worte ...

Gehört. Erhört. Unerhört.

Es wäre schade, würden sie verstummen.

Peter Mainz, Pfarrer

## Pfarramt 3:

## Pfr. Martin Gauch

Talstrasse 48  
3855 Brienz  
Tel. 033 849 17 12  
martin.gauch@kirchbrienz.ch  
Oberried - Ebligen

Leiter K UW I+II	Thomas Wiessner	078 864 95 50	thomas.wiessner@kirchbrienz.ch
Gemeindearbeit	Gaby Wiessner	078 849 94 31	gaby.wiessner@kirchbrienz.ch
Sigriste Brienz	Sigristen - Team	033 951 20 46	friedhofbrienz@bluewin.ch
- Brienzwiler	Ursula von Bergen	033 951 32 65	
- Oberried	Christine Zwald	033 849 11 47	
Sekretariat	Zora Herren	033 951 29 79	sekretariat@kirchbrienz.ch
	Elsbeth Rodi	033 951 29 79	elsbeth.rod@kirchbrienz.ch
Öffnungszeiten	Montag und Freitag	8.30-10.30 Uhr	

## Kirchgemeinde Meiringen - Hasliberg - Schattenhalb



www.refkgm.ch

### Agenda im Juli

#### Gottesdienste

- Fr. 5. 14.30 Stiftung Alpbach, Andacht**  
Mit Maria Rosolemos, E-Piano und Pfarrerin Petra Walker.
- So. 7. 11.15 Rufenen, Berggottesdienst mit Taufen.**  
Mit Pfarrerin Petra Walker und den Geschwistern Egger, Alphorn.  
Bus Abfahrt Meiringen 10.20 Uhr.  
Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst im Restaurant Rosenloui im Saal statt. Wetterinfo zum Gottesdienst ab Samstag, 6. Juli: 077 537 24 71.
- So. 7. 10.00 Kirche Hohfluh, Gottesdienst**  
Mit Gabriela Moser, Orgel und Ruedi Hermann, Glaubensmission.
- So. 14. 11.30 Michaelskirche:** Gottesdienst in holländischer Sprache.
- Fr. 19. 14.30 Stiftung Alpbach, Andacht**  
Mit Maria Rosolemos, E-Piano und Pfarrer Beat Abegglen.
- So. 21. 11.00 Mägisalp:** Berggottesdienst mit Taufe.  
Mit dem Jodlerclub Hasliberg und Prädikant Willy Heger.  
Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst um 11.00 Uhr in der Kirche Hohfluh statt.
- So. 21. 11.30 Michaelskirche:** Gottesdienst in holländischer Sprache.
- So. 28. 11.30 Michaelskirche:** Gottesdienst in holländischer Sprache.

#### Veranstaltungen

##### Mändigstreff

**Montag, 1. Juli, 12.30**  
Mittagessen im Bergrestaurant Käserstatt.  
Anmeldung bis 29. Juni im Sekretariat, 033 971 33 63 oder sekretariat@refkgm.ch

##### Führungen Michaelskirche, Ausgrabungen und Turm

Mittwoch, 3. und Samstag, 20. Juli, 16.30-18.00  
Treffpunkt beim Haupteingang der Michaelskirche. Eintritt frei – Kollekte.

##### Gospelgruppe Meiringen

**Donnerstag, 4. Juli, 19.30-21.00**  
Probe im Saal KGH.

##### Treff für alleinstehende Frauen und Männer

**Donnerstag, 25. Juli, 11.30 Uhr**  
Im Restaurant Bärgeizli Bidmi.  
Anmeldung bei Pfarrerin Petra Walker, 077 537 24 71.

##### Sommerpause haben:

- Abendmusik
- Büchercafé
- Jugendtreff «Hittli»
- Kindertreff Meiringen
- Meet you Träff
- Mittagsmusik
- Seniorenachmittag
- Singkreis Meiringen Hasliberg,
- Singen in der Gruppe
- Spielnachmittage
- «Tubenäscht»
- «Zäme tanze»
- Zäma Zmittag ässa
- Zmorge 65+

##### Pfarrkreis 1

**Pfarrerin Ivana Fucik**  
Kirchgasse 19, 3860 Meiringen  
033 971 26 79  
ivana.fucik@refkgm.ch  
Westlich des Milibachs - Meiringen Dorf,  
Hausen, Unterbach, Brünigen, Brünig,  
Balm, Zaun, Unterbach, Unterheid

##### Pfarrkreis 2

**Pfarrerin Petra Walker**  
Kirchgasse 21, 3860 Meiringen  
077 537 24 71  
petra.walker@refkgm.ch  
Hasliberg, Schattenhalb,  
Meiringen östlich des  
Milibachs, Oberstein, Sandmatten, Sandli

#### Kollekten im Mai

MEIRINGEN	
5. Schulen für Afghanistan	245.50
19. Reformierte Kirche Bern Jura Solothurn Pflingstkollekte	149.50

HASLIBERG	
12. Mission am Nil	771.95
19. Reformierte Kirche Bern Jura Solothurn Pflingstkollekte	127.-

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

#### Freude und Leid im Mai

- TAUFEN**
- 19. Alina Tännler, Hasliberg
- TRAUUNG**
- 11. Arnd Raimund Rogner und Birgit Brunhilde Ellmerer
- WIR NAHMEN ABSCHIED**
- 6. Karl Müller, Meiringen, geb. 1928
- 7. Gilbert Silvain Tanner, Meiringen, geb. 1943
- 10. Andreas Anderegg, Meiringen, geb. 1933
- 13. Werner Bäni, Meiringen, geb. 1937
- 24. Madeleine Zingg-Kleis, Meiringen, geb. 1935
- 27. Heidi Jaun-Imdorf, Meiringen, geb. 1948

### Voranzeige: Ferientage ohne Koffer für Seniorinnen und Senioren

**Mittwoch, 14. August, 11.30 im Kirchgemeindehaus**  
Wir treffen uns zum Apéro und anschliessendem Mittagessen im Saal KGH. Das FoK Team freut sich, euch an schön dekorierten Tischen ein feines Essen zu servieren.  
Am Nachmittag begrüßen wir unseren Gast Samuel Widmer.  
Thema:  
**Saumpfade «Susten» Säumer von Meiringen nach Mailand**  
Nach dem Vortrag geniessen wir wie immer ein feines Dessertbuffet mit Kaffee. Kosten Fr. 30.-  
Auf zahlreiche Anmeldungen freut sich das Team bis am 1. August an Ruth Engel, 079 836 64 39

#### Mittwoch, 28. August

Am zweiten Ferientag machen wir einen Ausflug ins Emmental. Mit Rubi-Reisen fahren wir gemütlich und sicher zum **Restaurant Blapbach ob Trubschachen**. Hier geniessen wir bei hoffentlich strahlendem Wetter ein feines Mittagessen.  
**Abfahrtszeiten:**  
Balm 09:15 Uhr  
Lammi 09:20 Uhr  
Willigen 09:25 Uhr  
Alpbach 09:30 Uhr  
Bahnhof 09:40 Uhr  
Eisenbolgen, Hausen nach Absprache  
Kosten ohne Getränke: Fr. 60.-  
Anmeldungen bis am 14. August an Ruth Engel, 079 836 64 39



Bild: zvg

### Stellvertretung in der Kirchgemeinde: Beat Abegglen Gemeinsam unterwegs im Oberhasli



Foto: zvg

Ab 1. Juli bin ich als Pfarrer von Inertkirchen auch wieder als Aushilfe zu 30% in Meiringen tätig. Die Besetzung von Pfarrstellen ist für Kirchgemeinden wahrlich keine einfache Aufgabe. Ich sehe die aktuellen Herausforderungen aber auch als Chance für uns als Region, noch näher zusammenzurücken und so passende Lösungen zu suchen. «Gemeinsam unterwegs» – unter diesem Motto fand eben der Regiogottesdienst Brienz-Oberhasli statt: Faar ab – ein Velo-Pilgertag, der uns buchstäblich auf den Weg zueinander brachte.  
Es tut doch gut und ist ermutigend zu spüren, dass wir miteinander eine starke Gemeinschaft bilden. Vieles ist in den vergangenen Jahren gewachsen an Vertrauen und an gemeinsamer Arbeit im Bereich von Unterricht, Erwachsenenbildung, Jahresplanung. Diese gemeinsame Beilage zur Kirchenzeitung «reformiert.» zeigt ja ebenfalls, dass wir miteinander Kirche sein wollen. Ich freue mich auf zahlreiche Begegnungen und bin gerne mit Euch allen unterwegs.

Beat Abegglen, Pfarrer

##### Stellvertretungen:

**Pfarrer Beat Abegglen**  
033 971 39 49  
beat.abegglen@refkgm.ch

Diakon, Katechet	René Borgognon	033 971 03 16	rene.borgognon@refkgm.ch
Katechetin	Eva Gees	033 971 03 16	eva.gees@refkgm.ch
Diakon i. A.	Josua Frehner	033 971 03 16	josua.frehner@refkgm.ch
Sigrist Meiringen	Erich Maurer	033 971 03 63	sigrist@refkgm.ch
Sigristin Hohfluh	Katrin Ott	033 971 38 73	katrin.ott@refkgm.ch
Sekretariat	Dres Winterberger	033 971 33 63	sekretariat@refkgm.ch
	Kirchgasse 19, Postfach 635,		3860 Meiringen
Öffnungszeiten	Dienstag und Freitag 8.30-11.30 Uhr		

## Kirchgemeinde Innertkirchen

www.kirche-innertkirchen.ch  
Pfr. Beat Abegglen, 033 971 39 49



## Agenda im Juli

## Gottesdienste

## So. 7. 10.00 Gottesdienst im Freien

Gottesdienst im Freien: Gottesdienst mit Pfarrer Beat Abegglen, Tatjana Plishko und Team. «Hoffnungsvoll unterwegs». Siehe Hinweis unten.

## So. 21. 10.00 Kirche Innertkirchen, Morgengottesdienst

Mit Pfarrer Beat Abegglen, Pianistin Maria Rosolemos, Jagdhornduo. «Der Ruf».

## Gottesdienst im Freien

«Hoffnungsvoll unterwegs» – Der jährliche Sommergottesdienst unserer Kirchgemeinde findet 2024 vor dem Kirchgemeindehaus statt.

Wir treffen uns am **Sonntag, 7. Juli ab 10 Uhr** auf dem Begegnungsplatz des Friedhofs. Der neu gestaltete Ort lädt ein zur Gemeinschaft und zum Teilen des Lebens im Angesicht unserer Begrenztheit. An diesem Morgen wollen wir ihn als Gemeinde füllen mit guten Gedanken, Gesang und Gebet. Im Anschluss an die kreative Feier verbringen wir einen geselligen Tag vor dem Kirchgemeindehaus mit Essen und Trinken, Spielen und Singen. Der Spielplatz steht natürlich auch zur Verfügung.

Alle sind herzlich zu diesem Quartiergottesdienst eingeladen. Bei ungünstiger Witterung findet die Feier in der Kirche und das Mittagessen im Kirchgemeindehaus statt.



Foto: Beat Abegglen

## Veranstaltungen

## Senioren-Mittagessen

Dienstag, 2. Juli 12.00  
im Restaurant Urweider: Gemeinsames Mittagessen für Seniorinnen und Senioren.  
Eine Anmeldung ist nicht nötig.

## Kollekten im Mai

12. Jugendarbeit Oberhasli	200.-
13. Paraplegikerstiftung Nottwil (Trauerfeier)	162.-
19. Ronald McDonald Stiftung	712.55
26. Protestantische Solidarität Bern	219.50

Herzlichen Dank für sämtliche Spenden!

## Freude im Mai

## TAUFEN

26. Jan Luca Schüpbach, des Robert Schäble und der Yasmina Schüpbach

Der Herr wird seinen Engel mit dir senden und deine Reise gelingen lassen.

1. Mose 24,40

## Kirchgemeinde Guttannen

www.kirche-guttannen.ch  
Pfr. Arnold Wildi, 079 961 51 30



## Agenda im Juli

## Gottesdienste

## So. 7. 10.00 Gottesdienst in Innertkirchen

Gottesdienst mit Pfarrerin Marianne Nyffeler, Orgel: Amanda Tännler.

## So. 21. 11.00 Gottesdienst auf der Tschingelmad

Mit Pfarrer Arnold Wildi und Sämi Zumbrunn, Jodeln.

## Kollekten im Mai

9. Stiftung Schulen Afghanistan	140.50
19. Synodalrat-Pfingsten	132.-
26. Spitex Innert dem Kirchet	423.15

Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender.

## Gedankenanstoss

Wenn ich verzweifelt bin, sage ich mir immer wieder, dass in der Geschichte der Weg der Liebe und der Wahrheit gesiegt hat. Es mag Tyrannen und auch Mörder gegeben haben, die, so schien es manchmal, unbesiegbar waren – aber irgendwann wurden sie doch gestürzt. Der Weg der Liebe und der Wahrheit aber hörte nie auf und ging und geht immer weiter!

Mahatma Ghandi

## Kirchgemeinde Gadmen

www.kirche-gadmen.ch  
Pfrn. Marianne Nyffeler Blaser, 033 975 11 54



## Agenda im Juli

## Gottesdienste

## So. 14. 10.00 Kirche Gadmen

Gottesdienst zum Sommer, Pfarrerin Marianne Nyffeler und Tatiana Plishko, Orgel. Bernhard Wissler wird die Kollekte für die Stiftung Rollaid vorstellen. Anschliessend Kirchgemeindeversammlung: Alle sind herzlich eingeladen, unsere Kirchgemeinde in die Zukunft mitzutragen. Der Kirchgemeinderat dankt für euer Interesse.

## So. 28. 10.00 Gottesdienst im Freien

Gemeinde-Gottesdienst an Kreuzplatten-Nessental, mit Pfarrerin Marianne Nyffeler und Ländlermusik von den Stögu-Örgelern. Im Anschluss an die kreative Feier picknicken und bräteln. Die Kirchgemeinde offeriert Süssgetränke.

Erreichbar ab Postauto-Haltestelle Nessental Dorf zu Fuss in 30 Min., Weg und Zufahrt Auto ist signalisiert. Bei schlechter Witterung in der Kirche. Für Infos und Abholen in Nessental: Pfarramt 033 975 11 54. Die Kirchgemeinde Gadmen freut sich aufs gemütliche Zusammensein.

Gott spricht: «Ich werde mit dir sein. Ich werde dich nicht vergessen und nicht verlassen».

Josua 1,5

## Veranstaltungen

## Mittagstisch für Senioren

Mittwoch, 3. Juli, 12.00  
Landgasthof Tännler, Wyler. Das Team vom Tännler freut sich auf unseren Besuch.

## Kollekten im Mai

5. Stiftung Schule für Afghanistan, Fam. Häfliger Guttannen	77.-
9. Hilfswerk der Evangelischen Kirchen Schweiz HEKS	137.-
19. Pfingstkollekte «Unterstützung für psychisch kranke Menschen»	62.20

Herzlichen Dank allen Geberinnen und Gebern!

## Freude und Leid im Mai

## TAUFEN

9. Aline Steudler, geb. 10.06.2023, der Kristina und des Lukas Steudler-Abegglen, Schattenhalb

## WIR HABEN ABSCHIED GENOMMEN

13. Bethli Imbaumgarten-Portner, 03.01.1937-28.04.2024, Haberen/Gadmen, bestattet in Innertkirchen

## Kirchen Innert dem Kirchet

## Drei Kirchgemeinden – zwei Täler – eine Vision

«Unsere Kirchgemeinden sind Orte der Begegnung und der Gemeinschaft, wo die Lebensenergien fließen!

Wir tragen Sorge zu der historisch gewachsenen Struktur unserer drei Kirchgemeinden, zu den drei Kirchen und zum je eigenen Zeugnis christlichen Glaubens in den drei Orten.

Wir stellen uns der Herausforderung eines Lebens in grosser geographischer Ausdehnung in einer Berg- und Randregion mit zwei Tälern und eindrücklicher Natur.

Wir leben gerne «innert dem Kirchet» und suchen gemeinsam nach Wegen für unsere Zukunft und zur Erhaltung der Lebensqualität, wozu auch das geistliche Angebot in unseren Kirchgemeinden gehört.

Wir sind offen für die Begegnung untereinander, mit allen Suchenden und Interessierten und mit unseren Gästen.»

Aus der Vision für die drei Kirchgemeinden Gadmen, Innertkirchen und Guttannen



Foto MN